

Die B61-12 Mini-Atomwaffen „Made in America“ sollen in „A Nuclear First Strike“ eingesetzt werden. Demnächst in Italien, Belgien, Deutschland, Niederlande.

Europa wird somit von den USA in die Frontlinie einer nuklearen Konfrontation mit Russland verwandelt, die noch gefährlicher ist als die des Kalten Krieges.

Von [Manlio Dinucci](#)
Global Research, 15. Juli 2022



Alle Artikel von Global Research können in 51 Sprachen gelesen werden, indem Sie das Dropdown-Menü „Website übersetzen“ im oberen Banner unserer Homepage (Desktop-Version) aktivieren.

Um den täglichen Newsletter von Global Research (ausgewählte Artikel) zu erhalten, [klicken Sie hier](#) .

Folgen Sie uns auf [Instagram](#) und [Twitter](#) und abonnieren Sie unseren [Telegrammkanal](#) . Fühlen Sie sich frei, Artikel von Global Research zu reposten und zu teilen.

*„Die Produktion der Atombombe B61-12 beginnt“, teilten die Sandia National Laboratories aus den USA mit. Die B61-12, die die frühere B61 ersetzt, die von den USA in Aviano und Ghedi und anderen europäischen Stützpunkten eingesetzt wurde, ist ein neuer Waffentyp. Es verfügt über einen Atomsprenkopf mit vier Leistungsoptionen, die je nach zu zerstörendem Ziel wählbar sind. Es wird nicht senkrecht abgeworfen, sondern in einem Abstand von dem Ziel, auf das es geführt von einem Satellitensystem gerichtet wird. Es kann in den Untergrund eindringen und tief explodieren, um die Bunker der Kommandozentrale bei **einem nuklearen Erstschlag zu zerstören**.*

Die als „nicht strategische Nuklearwaffen“ eingestuften B61-12 werden in Europa – in Italien, Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Großbritannien und wahrscheinlich anderen Ländern – in ausreichender Entfernung stationiert, um Russland zu treffen. **Sie verfügen damit über ähnliche Offensivfähigkeiten wie strategische Waffen.**

Ein weiteres Nuklearwaffensystem, das die Vereinigten Staaten in Europa gegen Russland installieren wollen, sind **bodengestützte Mittelstreckenraketen**. Sie können auch von „Anti-Raketen-Schild“-Anlagen aus gestartet werden, die von den USA auf Stützpunkten in Deveselu in Rumänien und Redzikowo in Polen sowie an Bord von fünf Kriegsschiffen eingesetzt werden, die im Mittelmeer, im Schwarzen Meer und in der Ostsee in der Nähe von Russland kreuzen.

Dass solche Anlagen offensive Fähigkeiten haben, wird von Lockheed Martin selbst bestätigt. Es umreißt die Eigenschaften des vertikalen Startsystems Mk 41, das sowohl in Land- als auch in Marineinstallationen verwendet wird, und spezifiziert, dass es in der Lage ist, „Raketen für alle Missionen, sowohl Verteidigungs- als auch Langstreckenangriffe, einschließlich Tomahawk-Marschflugkörpern“ abzufeuern. Diese können mit Atomsprengköpfen bewaffnet werden.

Europa wird somit von den USA in die Frontlinie einer nuklearen Konfrontation mit Russland verwandelt, die noch gefährlicher ist als die des Kalten Krieges.

*

Hinweis für die Leser: Bitte klicken Sie oben oder unten auf die Teilen-Schaltflächen. Folgen Sie uns auf Instagram und Twitter und abonnieren Sie unseren Telegram Channel. Fühlen Sie sich frei, Artikel von Global Research zu reposten und zu teilen.

Dieser Artikel wurde ursprünglich auf byoblu veröffentlicht.

Manlio Dinucci, preisgekrönter Autor, geopolitischer Analyst und Geograph, Pisa, Italien. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des Center for Research on Globalization (CRG).

Die ursprüngliche Quelle dieses Artikels ist Global Research

Copyright © [Manlio Dinucci](#), Global Research, 2022